

INHALT

VORWORT	1
INHALT	1
ERSTER TEIL	1
<i>ERSTES KAPITEL: Einleitung</i>	2
§ 1 : Das Problem	2
§ 2 : Abgrenzung des Themas	2
§ 3 : Zum Stand der Forschung bzgl. des Themas	3
§ 4 : Zum Stand der Forschung bzgl. der individuellen Feindpsalmen und speziell der Feinde des Beters	4
A) Die Theorie H. Gunkels (und J. Begrichs)	4
B) Die Theorie S. Mowinckels	5
C) Die Theorie H. Birkelands	6
D) Die Theorie H. Schmidts	6
E) Die Theorie L. Delekats	7
F) Die Theorie W. Beyerlins	11
G) Die Theorien von K. Schwarzwäller und O. Keel	13
§ 5 : Terminologische Vorbemerkungen	16
A) Der „Gerechte“ im Alten Testament, speziell in den Psalmen	16
B) Leiden als „passio“ - eigentlich eine spezifisch neutestamentliche Vorstellung	19
C) Das Leiden des Gerechten („passio iusti“) und die sogenannte spätjüdische Leidenstheologie	19
§ 6 : Gliederung der Untersuchung	19
ZWEITER TEIL	21
<i>ZWEITES KAPITEL: Akzentuierungen des Motivs vom „leidenden Gerechten“ im Alten Testament (MT und LXX)</i>	22
§ 1 : Texte, nach denen sich der Verfolgte selbst als „gerecht“ betrachtet (Psalmen und sonstige poetische Texte)	22
A) Der Hinweis des Verfolgten bzw. Bedrängten auf seine eigene und Jahwes Gerechtigkeit	22
I. Formeln mit צדקה / צדק	22
II. Formeln mit כר , נקי , תם , תמה	29
B) Beteuerungen des Angeklagten bzw. Angeschuldigten, daß man ihn „ohne Grund“ verfolgt	30
C) Mehr indirekte Hinweise auf die Gerechtigkeit des Angefeindeten	33
I. Termini, mit denen der Angefeindete seine Sache als Recht, Rechtsan- spruch oder Rechtsstreit darstellt bzw. um deren Durchsetzung durch Jahwe bittet.	33
II. Alttestamentliche Stellen, an welchen der Beter die Anklagen seiner Feinde als Verleumdungen darstellt	37
III. Psalmstellen bzw. alttestamentliche Gebetstexte, in denen sich der an- gefeindete oder angeklagte Fromme anderweitig als „gerecht“ ausweist	37
IV. Zusammenfassung	39
D) Die Geschichte des Motivs der „passio iusti“ in den Psalmen, soweit der Beter sich selbst als „gerecht“ versteht	39
I. Das Danklied des Königs	39
II. Die Psalmen des primär feindbedrängten Einzelnen, speziell des Ange-	

klagten	40
III. Das Gebet der Kranken	41
IV. Die weisheitlich geprägten Psalmen	41
§ 2 : Texte, in denen allgemein von der Verfolgung bzw. Anfeindung des „Ge- rechten“ die Rede ist	46
A) Einschlägige Texte in den protokanonischen Büchern des Alten Testaments	46
I. Gesetzestexte	46
II. Prophetenbücher	46
III. Geschichtliche Überlieferung	50
IV. Weisheitsschriften	51
V. Psalmen und Klagelieder	52
VI. Danielapokalypse	55
B) Einschlägige Texte in der Septuaginta	56
I. Die Wiedergabe von $\kappa \iota \gamma \nu$ und verwandten Begriffen mit $\delta \acute{\iota} \kappa \alpha \iota \omicron \varsigma$ in der Septuaginta	56
II. Akzentuierungen des Themas der „passio iusti“ in den protokanonischen Schriften in der Septuaginta	57
1. $\delta \acute{\iota} \kappa \alpha \iota \omicron \varsigma = \kappa \iota \gamma \nu$ ($\kappa \gamma \nu$)	58
a) Ps 33(34)	58
b) Jesaja	59
c) Sprüche	63
d) Daniel („ θ “)	66
2. $\delta \acute{\iota} \kappa \alpha \iota \omicron \varsigma = (\aleph) \kappa \gamma \nu$	67
a) Ijob	67
b) Sprüche	68
3. Zusammenfassung	69
III. Akzentuierungen des Themas der „passio iusti“ in den deuterokanoni- schen Schriften der Septuaginta	70
1. Susanna	70
2. Sapientia Salomonis	70
a) Struktur und Inhalt des Weisheitsbuches im allgemeinen und des ersten Abschnitts (Weish 1,1 - 6,21) im besonderen	71
b) $\delta \acute{\iota} \kappa \alpha \iota \omicron \varsigma$ und Synonyma in Weish 1,1 - 6,21	72
c) Untersuchung von Weish 1,1 - 6,21 auf das Motiv der „passio iusti“ hin	73
aa) Die „passio iusti“ in den beiden eingeleiteten und kommentier- ten Reden der Gottlosen (Weish 1,16 - 2,24; 5,1-23)	73
a) Die erste eingeleitete und kommentierte Rede (Weish 1,16 - 2,24)	73
β) Die zweite eingeleitete und kommentierte Rede (Weish 5,1 - 23)	82
γ) Das „Diptychon“ (Weish 2,12* - 20; 5,1-7) - eine literarische Quelle	87
δ) Welche Gestalt verbirgt sich hinter dem „leidenden Gerech- ten“ des „Diptychons“?	89
bb) Die Umakzentuierung des Themas der übernommenen Quelle im Kontext des Weisheitsbuches	95

a) Die Umakzentuierung im Überleitungsstück Weish 2,10f. 12aβ.b.	96
β) Die Umakzentuierung im Kommentar des Weisen (Weish 2,21-24; 4,20; 5,14-23; vgl. 5,8-13)	97
γ) Die Umakzentuierung in der Reflexion über das Leiden (Weish 3,1-12).	98
δ) Die Umakzentuierung in der Reflexion über Kinderlosigkeit (Weish 3,13 - 4,6) und vorzeitigen Tod (Weish 4,7-20)	100
d) Untersuchung von Weish 6,22 - 11,1 auf das Motiv der „passio iusti“ hin	101
aa) Struktur und Inhalt von Weish 6,22 - 11,1	101
bb) Die „passio iusti“ in Weish 10,1 - 11,1	101
e) Zusammenfassendes Ergebnis	103

**DRITTES KAPITEL: Das Motiv vom „leidenden Gerechten“ in den jüdischen
Apokryphen und der Qumran-Literatur** 106

§ 1 : Das Motiv der „passio iusti“ im vierten Makkabäerbuch 106

A) Einleitungswissenschaftliche Vorfragen 106

I. Textüberlieferung, Verfasserschaft, Thema des vierten Makkabäerbuches 106

II. Gattung

III. Zweck

IV. Abfassungszeit

**B) Untersuchung der einschlägigen Texte des vierten Makkabäerbuches im Hin-
blick auf das Motiv der „passio iusti“** 108

I. Die „passio iusti“ in 4M 1,1 - 18,6a nicht belegt

II. Die „passio iusti“ in 4M 18,6b-19

1. 4M 18,15 (= Ps 33[34],20a LXX) im Kontext

2. Die Uminterpretation des Martyriums in 4M in eine „passio iusti“ durch
den Interpolator

3. Der ideengeschichtliche Fortschritt gegenüber dem „Diptychon“ der
Sapientia Salomonis (2,12*-20; 5,1-7)

4. Der Auferstehungsglaube – grundlegender Unterschied der Inter-
polation gegenüber dem vierten Makkabäerbuch.

5. „Sitz im Leben“ der Interpolation 4M 18,6b-19

6. Zusammenfassender Vergleich des Motivs der „passio iusti“ im vierten
Makkabäerbuch und im Weisheitsbuch

§ 2 : Das Motiv der „passio iusti“ in der Literatur der Qumran-Gemeinde 114

**A) Terminologische Vorfragen und Prüfung der Qumran-Schriften auf einschlä-
gige Texte** 114

I. Der Gebrauch von צדק / צדקה und צדקה / צדקה in den
außerbiblischen Qumran-Schriften

II. Das „passio iusti“ - Motiv in den Qumran-Texten allgemein

1. „Lehrer“-Hodajot

2. „Gemeinde“-Hodajot

3. Damaskusschrift

4. Sammlung liturgischer Gebete

5. Kommentar zu Ps 37

6. Vorläufiges Ergebnis	118
B) Der „Lehrer der Gerechtigkeit“ - ein bedrängter Gerechter?	119
I. Der „Lehrer der Gerechtigkeit“ in der Damaskusschrift (CD)	119
II. Der „Lehrer der Gerechtigkeit“ im Micha-Kommentar (1QpMich)	119
III. Der „Lehrer der Gerechtigkeit“ im Habakukkommentar (1QpHab) ...	119
IV. Der „Lehrer der Gerechtigkeit“ im Kommentar zu Ps 37 (4QpPs 37) ..	121
C) Das Motiv der „passio iusti“ in den Hodajot (1QH)	123
I. Allgemeine Vorbemerkungen	123
II. Die Feindbedrängnisaussagen in den Hodajot des „Lehrers“	124
III. Das Motiv der „passio iusti“ in den „Gemeinde“-Psalmen der Hodajot	127
1. 1QH 3,37 - 4,4	127
2. 1QH 2,20-30	128
D) Zusammenfassendes Ergebnis	130
I. Hodajot des „Lehrers“	130
II. „Gemeinde“-Hodajot	131
III. Pescharim (und Damaskusschrift)	131
1. Die Damaskusschrift	131
2. Der Habakukkommentar.	131
3. Der Pescher zu Ps 37	132
IV. Unterschiedliche Entwicklung der Leidenstheologie in Hodajot und	
Pescharim	132
V. Verhältnis des „Diptychons“ der Sapientia Salomonis (2,12*-20; 5,1-7)	
zu einschlägigen Texten der Qumran-Schriften	133
§ 3 : Das Motiv der „passio iusti“ in der spätjüdischen Apokalyptik	134
A) Das Motiv der „passio iusti“ im äthiopischen Henochbuch	134
I. Die „passio iusti“ in den Bilderreden (Hen 37-69[70f])	134
II. Die „passio iusti“ in dem sogenannten paränetischen Buch	136
1. Zur Textlage des paränetischen Buches	136
2. Diverse Leidentexte	136
3. Das Motiv der „passio iusti“ in einer Gruppe von fünf verwandten	
Weherufen über die Sünder	137
4. Das Motiv der „passio iusti“ in der Klage der Gerechten (Hen 103,9-	
15)	140
5. Die Frage nach der Möglichkeit eines Zusammenhanges jener fünf	
Weherufe über die Sünder (Hen 95,7*; 96,8*; 98,13f; 100,7) und der	
Klage der Gerechten“ (Hen 103,5c.6.9b.c - 15; 104,3)	152
6. Der in der „Klage der Gerechten“ erkennbare Stand der Motivent-	
wicklung	153
7. Die Entschärfung der „passio iusti“ durch den Redaktor des paränetischen	
sches Buches	155
8. „Sitz im Leben“ der „Klage der Gerechten“ und der fünf Weherufe	
155	155
B) Das Motiv der „passio iusti“ in der Esra-Apokalypse (4Esd 3-14)	157
I. Problem der Textüberlieferung	157
II. Literarkritik	157
III. Spärlich erscheinender Befund bzgl. der „passio iusti“	157
IV. Problem und Intention der Esra-Apokalypse	158

V. Der Sinn der „passio iusti“-Aussagen im Rahmen der Theodizee der Apokalypse	159
1. Der Kontext	159
2. Die Texte	160
a) Die „passio iusti“ - Stellen in den Aussagen über die Frommen (4Esd 7,89.96; 8,27)	160
b) Die „passio iusti“ - Stellen in den Aussagen über die Sünder (4Esd 7,79; 8,56f)	161
3. Zusammenfassendes Ergebnis bzgl. der „passio iusti“	165
4. Die Funktion des „passio iusti“-Motivs in der Esra-Apokalypse	166
VI. Der „Sitz im Leben“ der „passio iusti“ - Aussagen in der Esra-Apokalypse	166
C) Das Motiv der „passio iusti“ in der syrischen Baruch-Apokalypse	167
I. Die Textüberlieferung	167
II. Literarkritik	167
III. Das Verhältnis der Baruch-Apokalypse zur Esra-Apokalypse	168
IV. Die Texte	168
1. Bar(syr) 15,7f im Kontext	168
a) Der entfernte Kontext Bar(syr) 10-13	168
b) Der nähere Kontext	170
2. Die Texte Bar(syr) 48,48-50 und 52,5-7 im Kontext	172
a) Bar(syr) 52, 5-7 mit vermutlich ursprünglichem Kontext	172
b) Bar(syr) 48,48-50	174
3. Mehr indirekte Hinweise auf die Leidensexistenz der Gerechten (Bar [syr] 51,14.16f)	174
V. Zusammenfassendes Ergebnis	175
VI. Zur Herkunft der Tradition von der Freude im (Verfolgungs-) Leiden	176
VII. Der „Sitz im Leben“ der „passio iusti“ - Aussagen in der syrischen Baruch-Apokalypse	179
DRITTER TEIL	181
<i>VIERTES KAPITEL: Zusammenfassung der Geschichte des Motivs vom „leidenden Gerechten“ im Alten Testament und alt-jüdischen Schrifttum</i>	<i>182</i>
§ 1 : Das alte Königsglied Ps 18 = 2 Sam 22	182
§ 2 : Gebete der Angeklagten und von ihnen beeinflusste Psalmen des Bedrängten	182
§ 3 : Gebete der Verleumdeten, vor allem der Kranken	183
§ 4 : Das Motiv in Propheten-Texten	183
§ 5 : Das Motiv in (relativ späten) Psalmen verschiedenster Gattungen	184
§ 6 : Das Motiv in der Weisheit Israels	184
A) Spruchbuch	184
B) Von der Weisheit beeinflusste Psalmen	184
§ 7 : Das Motiv in der Septuaginta der protokanonischen Schriften	185
§ 8 : Das Motiv in den deuterokanonischen Schriften	185
§ 9 : Das Motiv im Anhang des vierten Makkabäerbuches	185
§ 10: Das Motiv in den außerbiblischen Qumran-Schriften	185
A) „Lehrer“ - Hodajot	186

B) Lieder einfacher Beter aus der Qumran-Gemeinde	186
C) Die Pescharim	186
§ 11 : Das Motiv in der spätjüdischen Apokalyptik	186
A) Äthiopisches Henochbuch	187
B) Esra-Apokalypse	187
C) Syrische Baruch-Apokalypse	187
§ 12 : Drei verschiedene Entwicklungslinien des Motivs	188
A) Die weisheitliche Entwicklungslinie	188
B) Die eschatologische Entwicklungslinie	188
C) Die zur Apokalyptik führende Entwicklungslinie	188
§ 13 : Vom Skandalon zum „Dogma“ der „passio iusti“	188
SCHLUSSWORT	190
ANMERKUNGEN	192
Erstes Kapitel	192
Zweites Kapitel	201
Drittes Kapitel	226
ABKÜRZUNGEN	245
LITERATURVERZEICHNIS	247
STELLENREGISTER	261
WORTREGISTER	271